

In Odessa wurden Notstromabschaltungen eingeführt

25.12.2025

Am Donnerstag, den 25. Dezember, wurden in Odessa Notstromabschaltungen eingeleitet. Grund dafür ist eine beschädigte Anlage.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Donnerstag, den 25. Dezember, wurden in Odessa Notstromabschaltungen eingeleitet. Grund dafür ist eine beschädigte Anlage.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Telegram-Nachricht des Leiters der Militärverwaltung der Stadt Odessa, Sergey Lyssak.

Er sagte, dass die Nacht dank der Verteidigungskräfte ruhig verlaufen sei, und bedankte sich bei ihnen. Derzeit ist die Lage in der Stadt noch unter Kontrolle, aber es wurden Notstromausfälle eingeführt.

„In Odessa wurden Notstromabschaltungen eingeführt, um eine Überlastung der beschädigten Anlagen zu verhindern. Die Stromtechniker von DTEK setzen die Reparatur- und Wiederherstellungsarbeiten vor Ort fort“, sagte er in einer Erklärung.

Lyssak fügte hinzu, dass das Unternehmen Notfallstationen in Odessa unterhält. Sie sind geöffnet und mit allem Notwendigen ausgestattet.

„Die Versorgungsbetriebe und Notdienste der Stadt arbeiten in einem erweiterten Modus“, resümierte der Leiter der städtischen Militärverwaltung.

Es kann zu Unterbrechungen in der Wasserversorgung kommen

„Liebe Verbraucher! Aufgrund eines Notstromausfalls kann es zu vorübergehenden Unterbrechungen der Wasserversorgung im Kyjiwskyj-Bezirk von Odessa und im Wohngebiet Cheremushky kommen, teilte der örtliche Wasserversorger mit.

Es wird berichtet, dass Energietechniker bereits daran arbeiten, die Stromversorgung wiederherzustellen, wonach sich die Wasserversorgung stabilisieren wird.

Beschuss in der Region Odessa

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 224

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.